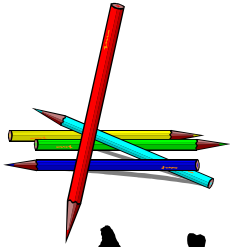


Staatliche

Grundschule



„Adolf von Trützschler“,

Wölfis



von


A - Z

A



Anschrift: Staatliche Grundschule „Adolf von Trützschler“ Wölfis
Schillbachstraße 16
99885 Ohrdruf

Telefon : 03624/402283
Fax : 03624/3098901
Mail : gs-woelfis@t-online.de
Homepage : www.gs-woelfis.de

Arbeitshefte:  Die verwendeten Arbeitshefte müssen von den Eltern bezahlt werden.


Aushänge: An der Info-Tafel im Foyer werden aktuelle Informationen der Schulleitung, des Elternbeirates usw. ausgehängt.

B

Befreiung vom Unterricht: Unter dem Punkt „Unterrichtsbefreiung“ finden Sie einige wichtige Informationen.

Beratungslehrer: An jeder Schule in Thüringen gibt es eine Beratungslehrerin. Das ist bei uns Frau Titus. Sie ist für pädagogische Fragen, z.B. Lern- und Leistungsstörungen, Legasthenie, vorzeitige Einschulung usw. zuständig.


Beurlaubung: → Unterrichtsbefreiung

Bücherei:  Die Schule verfügt über eine kleine Bibliothek für alle Klassen. **Gut erhaltene**, moderne Bücher für alle Jahrgangsstufen werden immer gerne angenommen. Im Jahr 2014 erhielt unsere Bibliothek den Thüringer Schulbibliothekspreis.

Busse: Eine aktuelle Übersicht über die Buszeiten unserer Schule erhalten Sie im Sekretariat.






C

Computer:  Die meisten Klassenräume unserer Grundschule verfügen über Computer mit Internetanschluss. Außerdem befindet sich im Erdgeschoss unseres Schulhauses seit Oktober 2009 ein Umwelt- und Medienraum.

Computerunterricht: Er ist Bestandteil des Unterrichts und kann von der Lehrkraft zur Unterstützung des Kernunterrichts genutzt werden. Den

Kindern stehen Lernprogramme für Mathematik, Deutsch, Englisch, Heimat- und Sachkunde und für die Verkehrserziehung zur Verfügung.

E

- Einschulung:** Die Eltern derjenigen Kinder, die regulär eingeschult werden sollen, erhalten von der Schule rechtzeitig Informationen über die Termine zur Schulanmeldung.
- Die Schulanmeldung für das Schuljahr 2022/2023 findet am 08.05.2021 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, sowie am 10.05.2021 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.
- Einschulungs-
elternabend:** Der erste Informationse Elternabend findet im November statt. Themenschwerpunkte sind: Schulfähigkeit, Schulprofil, organisatorische Fragen.
- Elternbrief des
Monats:** Zu Beginn eines jeden Monats erfahren Sie in einem Elternbrief alle wichtigen Informationen zu unserem Schulleben.
- (Klassen-)
Elternsprecher:** Am ersten Elternabend des Schuljahres werden jeweils in den Klassen 1 und 3 aus der Elternschaft ein Klassenelternsprecher und ein Stellvertreter gewählt. Diese vertreten die Interessen der Eltern und Schüler gegenüber der Schule. Er übt seine Tätigkeit für 2 Jahre aus. Über die Aufgaben eines Klassenelternsprechers wird am ersten Elternabend informiert. Jeder Klassenelternsprecher kann für den Schulelternsprecher der Schule kandidieren.
- 
- Elternsprechtage:** Jeden ersten Montag im Monat findet ein Elternsprechtage statt. Dieser beginnt um 17.00 Uhr.
- Englisch:** Das Fach Englisch wird in allen dritten und vierten Klassen verbindlich mit zwei Wochenstunden unterrichtet.
- Ergänzungsunterricht:** Die Klassen 3 und 4 können sich ebenfalls pro Schuljahr für ein Angebot entscheiden. Folgende Angebote stehen zur Auswahl:
- 
- Chor und Tanz
 - Laienspiel
 - Kunst und Kultur
 - Sport
 - Die Schülerzeitung
 - Kochen und Backen kinderleicht
- 
- Evaluation:** Um den Standard der Schule kontinuierlich zu überprüfen, werden interne Evaluationen (Qualitätsuntersuchungen) ab 2007 / 2008 an der Schule durchgeführt. Im Jahr 2012 besuchte uns das Expertenteam und führte eine externe Evaluation durch.

F



Fahrradausbildung: In der 4. Klasse legen alle Kinder die Radfahrprüfung ab. Die Radfahrausbildung findet auf dem neuen Übungsplatz an der Staatlichen Grundschule in Georgenthal statt. Dabei werden wir von Frau Wilhelm von der Polizei in Gotha betreut.

Förderunterricht: Förderunterricht ist Bestandteil des Lehrplans. Die Lehrkraft entscheidet, welche Lerninhalte in der Förderstunde vertieft werden. Näheres dazu erfahren Sie bei der Klassenlehrerin Ihres Kindes. Der MSD (Mobiler-Sonderpädagogischer-Dienst) unterstützt die Lehrerinnen bei Fragen der Förderung. In diesem Schuljahr unterstützen Frau Beer, Frau Rauch und Frau Sabasch unsere Arbeit.

Förderverein: Im Jahr 2000 wurde für unsere Schule ein Förderverein gegründet. Der Vorteil eines Fördervereins besteht darin, dass Finanzmittel für die Schule, z.B. zur Finanzierung von Projekten, Veranstaltungen etc. einfacher und vor allem steuerfrei verwaltet und zur Verfügung gestellt werden können. Da der Förderverein von Spenden und den Beiträgen zahlender Mitglieder lebt, werden Eltern gebeten, für einen Jahresbeitrag von mindestens 12 € Mitglied im Förderverein zu werden. Der Beitrag kann steuerlich geltend gemacht werden. Für Spenden kann der Förderverein selbstständig Spendenquittungen ausstellen.

Fundsachen:



Alle Fundsachen aus dem Schulgebäude und vom Pausenhof werden in der Schlamperkiste gesammelt. Wird etwas vermisst, ist es häufig hier zu finden. Das gilt auch für Dinge, die in der Turnhalle oder im Schulbus vergessen worden sind.

Tip: Wenn Sie Kleidung und persönliche Dinge Ihres Kindes mit Namen kennzeichnen, ist die Chance größer, Verlorenes wiederzufinden.

G

Garderoben: Vor jedem Klassenraum befindet sich eine Garderobe, an der die Kinder ihre Jacken aufhängen. Für die Ordnung in diesem Bereich sind die Klassen selbst zuständig.

Gemeinschaftsveranstaltungen: Klassenübergreifende Feste, Veranstaltungen und Projekte werden in jedem Schuljahr durchgeführt, um den Gemeinschaftssinn zu stärken. Informationen dazu erfolgen über die Schulleitung und die Lehrkräfte.



H

Hausmeister:

Der Hausmeister unserer Schule ist Herr Mecke.



Hauswirtschaftsraum:

Seit dem Schuljahr 2012/2013 verfügt unsere Grundschule einen Hauswirtschaftsraum, der in die Arbeit am Schulvormittag und in die Nachmittagsgestaltung eingebunden wird.

Hort:



Der Hort der Grundschule befindet sich im Erdgeschoss des Schulhauses. In diesem Schuljahr besuchen 191 Kinder unseren Grundschulhort. Dieser hat täglich von 6.30 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Hier arbeiten unsere Hortnerinnen Frau Reimann, Herr Wiegand, Frau Weber, Frau David, Frau Libera, Frau Rudolph und Frau Herda. Die Mittagsversorgung wird über die Firma „ENJOY“ gewährleistet.

I

Informationen:



Informationen von der Schule erhalten Sie immer schriftlich und zwar:

- durch den Elternbrief des Monats
- durch ein offizielles Schreiben der Schule oder
- als Kurzmitteilung der Lehrkraft im Mitteilungsheft oder
- als Eintrag Ihres Kindes im Hausaufgabenheft oder
- durch ein offizielles Schreiben des Elternbeirates
- ergänzend durch → Aushänge

Bitte sehen Sie regelmäßig im → Muttiheft oder im Hausaufgabenheft Ihres Kindes nach.

K

Kompetenztest:

In Klasse 3 schreiben die Kinder einen Kompetenztest im Fach Mathematik und zwei im Fach Deutsch. Alle weiteren Informationen erhalten Sie von der Klassenlehrerin Ihres Kindes.

Klassen-
Elternsprecher:

-> Elternsprecher

Klassenausflüge:



Während des Schuljahres können Klassenausflüge unternommen werden. Fragen dazu richten Sie bitte im 1. Elternabend an die Klassenlehrerin Ihres Kindes.

Klassenfeste:

Sie werden in den Klassen individuell durchgeführt. Informationen erfolgen über die jeweilige Lehrkraft.

Klassensprecher:

Die Kinder der Jahrgangsstufen 1 bis 4 wählen jeweils ihren Klassensprecher und einen Stellvertreter.

Kleine Galerie:



Schülerarbeiten unserer Kinder sind im Schulhaus zu bewundern.



Kooperation mit dem Kindergarten:



In den letzten Jahren hat sich eine enge Kooperation mit den Kindergärten entwickelt. Diese hat das Ziel, den zukünftigen Schulkindern den Übergang vom Kindergarten in die Schule zu erleichtern. Aus diesem Grund wird auch seit dem Schuljahr 2007/2008 ein neues Konzept zur Ausgestaltung der Schnuppertage unserer zukünftigen Kinder erprobt. Seit November 2008 besteht ein Kooperationsvertrag mit allen 3 Kindergärten unseres Einzugsgebietes.

Kooperation mit der Regelschule:

Seit 2008 arbeiten Grund- und Regelschule noch enger zusammen. Inhalt der Kooperation sind die Umsetzung gemeinsamer Projekte und Lehrerfortbildungen.

Kooperation mit dem Gymnasium:

Um einen fließenden Übergang zu schaffen, arbeiten beide Schulen konsequent an der Umsetzung gemeinsamer Ziele. Es ist schon ein gewaltiger Schritt für einen 10-jährigen Menschen, wenn er den Übergang von der Grundschule zum Gymnasium vollzieht. In Größe, Struktur und Anforderungen gibt es bei den Schulen zum Teil immense Unterschiede, die von den Kindern kaum allein überwunden werden können.

Kooperation mit dem Jugendblasorchester:

Gemeinsame musikalische Wege bestreiten das JBO und die Grundschule. Das JBO hat einen eigenen Probenraum auf dem Schulgelände.

Kooperation mit der Staatlichen Grundschule Gotha – Siebleben:

Seit dem Jahr 2011 kooperieren wir mit der GS Siebleben. Beide Grundschulen tragen seit mehreren Jahren den Titel „Umweltschule in Europa“. Ziel der Kooperation ist ein aktiver Erfahrungsaustausch.

Kopiergeld:

Kopiergeld wird zu Beginn eines Schuljahres eingesammelt.

Krankmeldung:



Sollte Ihr Kind wegen Krankheit den Unterricht nicht besuchen können, rufen Sie bitte **unbedingt vor 8.00 Uhr** im Schulsekretariat an (unter der bei → Anschrift angegebenen Telefonnummer).

L

Läuse:

Bitte suchen Sie vor allem in der Mützenzeit den Kopf Ihrer Kinder regelmäßig nach Läusen ab. Informationen zum Thema „Was tun, wenn sie da sind“ liegen im Sekretariat bereit.

Lernentwicklungsbogen:

Mit dem Zeugnis erhalten alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 3 und 4 eine Einschätzung zur Lernentwicklung.

Lernentwicklungsgespräch:

Nähere Auskünfte geben die Klassenlehrerinnen.

Lesewettbewerb:

Das Lernentwicklungsgespräch wird einmal jährlich mit jedem Elternhaus durchgeführt.



Pro Klassenstufe wird ein Lesekönig/-in ermittelt. Dazu findet ein Lesefest statt.

M

Morgenaufsicht:

Ab 7.30 Uhr beginnt die Frühaufsicht in unserer Schule.

Mittagessen:



Die Mittagsversorgung übernimmt die Firma „ENJOY“ an unserer Schule. Fragen zu Kosten und organisatorischen Einzelheiten erfahren Sie im Hort oder im Sekretariat.

Meldepflicht von ansteckenden Krankheiten:

Die Eltern sind nach dem Seuchenschutzgesetz verpflichtet, eine Erkrankung ihres Kindes mit einer ansteckenden Krankheit umgehend der Schule zu melden.

Muttiheft:

Bitte sehen Sie regelmäßig nach, ob sich im Muttiheft Ihres Kindes wichtige Informationen befinden.

N

Noten:

Die Zeugnisse werden entsprechend den Richtlinien des TMBJS (Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft) erstellt. Seit dem Schuljahr 2011/2012 gilt die neue Thüringer Schulordnung.

Notfälle:



Damit wir in einem Notfall mit Ihnen Kontakt aufnehmen können, ist es zwingend notwendig, dass Sie Ihre aktuellen Notfallnummern auf der Karteikarte, welche am ersten Elternabend in der Klasse ausgegeben wird, notieren. Bitte denken Sie daran, bei Änderungen der Notfallnummern das Sekretariat zu informieren!

P

Parkplatz:



Beim Bringen und Abholen der Kinder mit dem PKW wird dringend gebeten, nicht auf dem Durchfahrtsweg zu parken. Wir bitten Sie, am Schwimmbad zu parken oder den Parkplatz „Schwimmbad“ zu nutzen. Achtung Schulbusse! Vor allem wird dringend gebeten, Schritttempo zu fahren!



Pause:

Der Unterricht wird durch zwei Hofpausen unterbrochen. Die erste Pause beginnt um 9.30 Uhr und endet um 9.45 Uhr, die zweite beginnt um 11.20 Uhr und endet um 11.30 Uhr.

Pausenhof:

Während der Pausen sind alle Kinder bei fast jedem Wetter draußen auf dem Pausenhof. Bitte beachten Sie dies bei der Wahl der Kleidung!

R

Religionsunterricht:

Jedes Kind erhält entsprechend seiner Konfession (katholisch oder evangelisch) Religionsunterricht. Den Religionsunterricht übernimmt an unserer Schule Frau Ellrich von der GS „Harald Bielefeld“, Arnstadt. Weitere Fragen hierzu richten Sie bitte an die Klassenlehrerin Ihres Kindes oder an die Schulleitung.

Rundschreiben:



Informationen, die von Eltern und → Elternsprechern in einer Klasse oder in der Schule verteilt werden sollen, müssen zuvor von der Schulleitung genehmigt werden. Ein Exemplar ist bei der Schulleitung abzugeben.

S

Schulbücher:



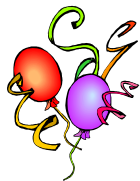
Ausleihe



Schulelternsprecher:

Der Elternbeirat besteht aus neun Mitgliedern, die im Rahmen einer Wahl gewählt werden. Wahlberechtigt sind alle Klassenelternsprecher. Ihre Aufgabe ist die Vertretung der Eltern und Schüler in Belangen der gesamten Schule (klassenübergreifende Projekte und Problemlösungen, Schulfeste, Spendensammlungen, Gestaltung des Schullebens u.v.m.).

Schulfeste:



Schulfeste stellen einen Höhepunkt im Schuljahr dar und werden von den Lehrkräften und den Schülern in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat und interessierten Eltern vorbereitet und gemeinsam durchgeführt.

Schulleitung:

Unsere Grundschule wird von Frau **Annett Riede** geleitet.

Schulranzen:



Überprüfen Sie bitte regelmäßig die Schultasche Ihres Kindes. Sie glauben gar nicht, wie schnell eine Tasche mit überflüssigen Dingen gefüllt wird. Bedenken Sie, dass die Tasche nur ca. 10 % des Körpergewichtes Ihres Kindes wiegen soll.

Ein kleiner Tipp: Um schwarze Ränder an den Buch- und Hefecken zu vermeiden, ist es sinnvoll, ein Stück Teppich auf den Ranzenboden zu legen.

Schulsekretariat:



Das Sekretariat der Schule wird von **Frau Cramer** geführt. Frau Cramer ist täglich von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Hause. Ist das Büro nicht besetzt, ist der Anrufbeantworter eingeschaltet.

Schwimmunterricht:

Im 3. Schuljahr nehmen die Kinder am Schwimmunterricht teil. Dazu fahren sie mit dem Bus nach Gotha in die Schwimmhalle.

Sportunterricht:



Für den obligatorischen Sportunterricht benötigen die Kinder Sportbekleidung, Hallenturnschuhe mit heller Laufsohle und im Sommer Turnschuhe für den Außenbereich. Alle weiteren Informationen erhalten Sie von unseren Sportlehrerinnen Frau Schütz, Frau Balbierer und Frau Bäumler.

U



Unterrichtsbefreiung:

Nur in dringenden Fällen ist es möglich, das Kind vom Unterricht zu befreien. Dazu stellen Sie bitte einen Antrag bei der Klassenlehrerin Ihres Kindes oder bei der Schulleitung.

Unterrichtszeiten:



<u>Unterrichtszeiten:</u>	
1. Stunde:	07.50 – 08.35 Uhr
2. Stunde:	08.45 – 09.30 Uhr
3. Stunde:	09.45 – 10.30 Uhr
4. Stunde:	10.35 – 11.20 Uhr
5. Stunde:	11.30 – 12.15 Uhr
6. Stunde:	12.20 – 13.05 Uhr

Unfälle:

Sollte sich während der Schulzeit (dazu gehört auch der Schulweg) oder bei einer offiziellen Schulveranstaltung ein Unfall ereignen, der eine ärztliche Behandlung erfordert, muss dem Arzt mitgeteilt werden, dass es sich um einen Schulunfall handelt. Der Arzt wendet sich an die Schule, die wiederum verpflichtet ist, diese Unfallmeldung an die Unfallkasse weiterzuleiten.

V

Veranstaltungen:

Über alle schulischen Veranstaltungen werden Sie schriftlich informiert.

Vereine (die das Schulgebäude nutzen):

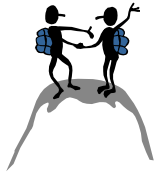
Verschiedene Vereine und Institutionen nutzen die Räume der Schule für ihre Veranstaltungen. Diese unterliegen nicht der Organisation oder Leitung der Grundschule.

Verkehrserziehung:

Verkehrserziehung ist Bestandteil des Heimat- und Sachkundeunterrichts.

W

Wandertage:



In jedem Schuljahr nehmen die Schüler mit ihrer Lehrkraft an mindestens zwei Wandertagen teil. Dabei stehen kleine Exkursionen und Ausflüge in die nähere Umgebung auf dem Programm.

Werkräume:

Für den Unterricht im Fach Werken steht den Schülern ein Werkraum zur Verfügung.

Wochenplan:



Der Wochenplan ist eine Unterrichtsform, in der das selbstständige Arbeiten von Kindern gefördert wird. An einem Thema arbeiten die Kinder während eines festgelegten Zeitraumes an Pflicht- und Wahlaufgaben.

Z

Zahl der Schüler:

Im Schuljahr 2020/2021 besuchen 191 Kinder unsere Grundschule.

Zeugnisse:

→ Noten

Zusammenarbeit:

Unsere Schule arbeitet sehr eng mit dem Jugendblasorchester Wölfis.



Zum Schluss:

Wir hoffen, dass Ihnen diese kleine Zusammenstellung eine Hilfe sein wird. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Wir sind sehr gern für Sie da.